

Die KOFF-Plattform

1.1 Was ist die KOFF-Plattform?

KOFF wurde 2001 gegründet und ist heute eine etablierte Plattform für Austausch und Vernetzung. Sie vereint rund 40 zivilgesellschaftliche und zwei staatliche Organisationen in der Schweiz, die sich in den Bereichen Frieden, Menschenrechte und Entwicklungszusammenarbeit engagieren. Ihr Ziel ist es, zur Stärkung, Sichtbarkeit und Relevanz der Schweizer Friedensförderungsaktivitäten beizutragen.

Die KOFF-Plattform unterstützt ihre Mitglieder durch die Organisation von Dialogforen und Veranstaltungen, die dem Austausch, dem gemeinsamen Lernen und dem Transfer von Wissen und Methoden gewidmet sind. Die Erkenntnisse und Ergebnisse aus diesen gemeinsamen Lernprozessen fliessen anschliessend in den politischen Austausch von KOFF mit der Bundesverwaltung, dem Parlament, und der Schweizer Zivilgesellschaft ein. KOFF nimmt somit eine Brückenfunktion zwischen Regierung und Zivilgesellschaft ein und kann als Netzwerk die Wirkung seiner Aktionen verstärken.

1.2 Was bietet die KOFF-Plattform seinen Mitgliedern an?

Die KOFF-Plattform ...

... nutzt verschiedene Formate wie **Rundtische und Dialogforen**, um die **Vernetzung, den Wissenstransfer und die Diskussion über gemeinsame Herausforderungen** zu fördern. In dieser Hinsicht haben die Mitgliederorganisationen auch selbst die Möglichkeit, die Initiative zu ergreifen und das KOFF-Netzwerk strategisch zu nutzen, indem sie, in Zusammenarbeit mit KOFF, **Rundtische und Veranstaltungen zu relevanten Themen organisieren**.

...trägt - mit der Einrichtung von **Arbeitsgruppen und Peer-to-Peer-Unterstützung** - zur **Stärkung des Zusammenhalts und des Vertrauens** zwischen den Mitgliedern der Plattform bei. Dies ermöglicht auch, vorhandene Ressourcen und Fähigkeiten besser zu nutzen und **Synergien** zu identifizieren. In diesem Sinne fördert die KOFF-Plattform die Entwicklung von **gemeinsamen Initiativen und Projekten**.

...fördert **gemeinsame Lernprozesse** mit dem Ziel die friedensfördernden Aktivitäten ihrer Mitgliederorganisationen und deren Partner wirksamer zu gestalten. Gemeinsames Lernen **fördert Innovationen und stärkt den Erfahrungsaustausch zu diversen Themen** in den Bereichen Konfliktprävention und Friedensförderung. Solche Lernprozesse können zu gemeinsamen Initiativen, Veröffentlichungen, politischen oder strategischen Empfehlungen oder methodischen Leitfäden führen, je nach lokalem Kontext und der Kreativität der Teilnehmenden.

... bietet seinen Mitgliedern eine Plattform für den **politischen Dialog und die Interessenvertretung**. Die durch den Austausch unter den Mitgliederorganisationen gewonnenen Erkenntnisse fliessen in relevante innen- und aussenpolitische Prozesse in der Schweiz ein. Die KOFF-Plattform trägt **kritisch und konstruktiv** zum Politikdialog mit der Bundesverwaltung, dem Parlament und der Zivilgesellschaft

bei, indem sie friedenspolitische Anliegen bei den Schlüsselorganen und in aktuelle Debatten einbringt. Auf diese Weise kann KOFF dazu beitragen, **die Relevanz, Sichtbarkeit sowie die politische und finanzielle Unterstützung für die zivile Friedensförderung zu stärken**. Die Plattform hält zudem Kontakt zu relevanten externen Netzwerken und Organisationen, um die zivile Friedensförderung über die eigenen Kreise hinaus zu fördern.

...fördert den **Informationsaustausch und die Kommunikation** sowohl zwischen den Mitgliedern als auch zwischen den verschiedenen Ebenen im Bereich der Friedensförderung. Diese Kommunikation erfolgt über den regelmässigen Versand von **informativen E-Mails und Updates auf Social Media, das Magazin "à propos", die KOFF-Website, Veranstaltungen und thematische Publikationen**. Als Netzwerk bietet KOFF Raum für eine **grosse Vielfalt an Sichtweisen und fördert so eine konstruktive und kritische** Reflektion zu Themen im Bereich der Friedensförderung.

1.3 Die drei strategischen Schwerpunkte von KOFF



1. Interne Vernetzung



2. Gemeinsames Lernen



3. Politische Relevanz

1.4 Wie kann man Teil der Plattform werden?

Die KOFF-Plattform hat im Laufe der Zeit eine solide **Expertise** und **Methodenkompetenz** aufgebaut, die ein breites Spektrum, von der Arbeit zu Konfliktprävention über Konflikttransformation bis hin zur Friedensförderung, umfasst. **Diese Kapazitäten stellen wir unseren Mitgliedsorganisationen zur Verfügung und nutzen sie im Rahmen unserer vielfältigen Aktivitäten**. Wir sind offen für Vorschläge für Runden-tische und gemeinsame Lernprozesse sowie für Ihre Vorschläge zur Verbesserung der Funktionsweise der Plattform. **Wir freuen uns deshalb, wenn Sie Ihre Ideen und Anregungen einbringen** und mit uns Kontakt aufnehmen.

E-Mail: cornelia.tobler@swisspeace.ch

Telefonnummer: +41 61 551 56 53

Weitere Informationen und Updates finden Sie auf unserer Website und unseren Social-Media Kanälen:

Website: <http://koff.swisspeace.ch>

X: [@PlattformKOFF](#)

LinkedIn: [KOFF – Swiss Platform for Peacebuilding](#)

KOFF-Beitrittsformular

Bitte senden Sie das ausgefüllte Beitrittsformular sowie eine Kopie der unten aufgeführten Beilagen per E-Mail an cornelia.tobler@swisspeace.ch oder per Post an: Schweizer Plattform für Friedensförderung (KOFF) – swisspeace, Kasernenhof 8, Postfach CH-4058 Basel.

Hiermit beantragen wir Mitglied der Schweizer Plattform für Friedensförderung (KOFF) zu werden.

Name der Organisation:

Wir wurden über die Mission und das Mandat von KOFF, seine Hauptaktivitäten und die Möglichkeiten, sich innerhalb der Plattform zu engagieren, sowie über die Kosten einer Mitgliedschaft informiert (siehe unten). Wir sind damit einverstanden, unter diesen Bedingungen Mitglied von KOFF zu werden.

Was erwartet Ihre Organisation von einer KOFF-Mitgliedschaft?

.....
.....
.....
.....
.....

Wie möchten und können Sie sich im Rahmen der Plattform engagieren und einen Beitrag leisten? Gibt es bestimmte Themen oder geografische Kontexte, die Sie gerne in die Plattform einbringen würden? Sind Sie bereit, sich aktiv an den Aktivitäten von KOFF zu beteiligen (Rundtische, gemeinsame Lernprozesse, Publikationen, Beiträge für das à propos Magazin...)? Welche sind für Sie am interessantesten?

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Unsere Organisation gehört zur folgenden Kategorie:

- Kategorie 1: «Grosse Organisation» (mehr als CHF 50 Mio. Jahresumsatz) =
Mitgliederbeitrag von CHF 1200/Jahr
- Kategorie 2: «Mittlere Organisation» (zwischen CHF 1 Mio. - 50 Mio. Jahresumsatz) =
Mitgliederbeitrag von CHF 800/Jahr
- Kategorie 3: «Kleine Organisation» (weniger als CHF 1 Mio. Jahresumsatz) =
Mitgliederbeitrag von CHF 200/Jahr

KOFF wird Ihren Mitgliedsbeitrag im Laufe des Jahres in Rechnung stellen.

Hauptansprechperson der Organisation für KOFF:

Name:.....
Funktion:
Adresse:.....
Tel:.....
E-Mail:.....

Ort und Datum:

Unterschrift:

Anhänge, die dem Formular beizufügen sind: - Statuten
- Letzter Jahresbericht
- Letzte Jahresabrechnung und Revisionsbericht